

PATENSCHAFTEN

Kinder, die nicht zu Hause wohnen können, weil die Familie zu arm ist oder sie gar keine Familie mehr haben, werden in unseren Kinderheimen aufgenommen. Diese Kinder können Sie mit einer **persönlichen Patenschaft** oder einer **allgemeinen Patenschaft** unterstützen.

Persönliche Patenschaften

Wir schlagen Ihnen ein Patenkind vor, geben Ihnen alle Informationen zur Patenschaft und Sie erhalten einmal im Jahr persönliche Post von Ihrem Patenkind in Form eines Briefes und/oder einer Zeichnung sowie ein aktuelles Foto.

- **20 Euro/Monat** ermöglichen Ihrem Patenkind den Schulbesuch in einer unserer Schulen
- **30 Euro/Monat** ermöglichen Ihrem Patenkind ein Zuhause in einem unserer Kinderheime
- **50 Euro/Monat** ermöglichen Ihrem Patenkind das Leben im Kinderheim und den Schulbesuch.

Allgemeine Patenschaften

Die unkomplizierteste Möglichkeit, unsere Kinder in Heim und Schule finanziell zu unterstützen, ist die allgemeine Patenschaft ohne direkte Zuordnung zu einem Kind,

- **20 Euro/Monat** für einen Platz in der Schule
- **30 Euro/Monat** für einen Platz im Heim

Alle Informationen zu den Patenschaften finden Sie auf unserer Internetseite

www.nethanja-indien.de/patenschaften

KONTAKT



www.nethanja-indien.de

Geschäftsstelle

Theodor-Heuss-Straße 38, 74223 Flein
Tel. 07131 2797447

Pfarrer Markus Schanz, Geschäftsführer

schanz@nethanja-indien.de

- Öffentlichkeitsarbeit
- Projektbetreuung
- Koordination

Anja Zerrer, Assistenz

buero@nethanja-indien.de

- Versand
- Kontaktpflege
- Patenschaften

Friederike Rust, Finanzbuchhalterin

rust@nethanja-indien.de

Tel. +49 151 50701750

- Finanzbuchhaltung
- Spendenbescheinigungen

Dr. Ekkehard Graf, Vorsitzender

graf@nethanja-indien.de

Spendenkonten

Volksbank in der Region

IBAN: DE04 6039 1310 0673 0360 06

BIC GENODES1VBH

Vereinigte Volksbanken eG

IBAN: DE84 6039 0000 0209 2140 07

BIC GENODES1BBV

Bitte geben Sie bei Überweisungen auch Ihren Namen und Ihre Adresse an.



WO WIR SIND

Seit 1973 sind wir unterwegs in Indien, einem Land, das unvergleichlich faszinierend und vielfältig, oft sogar sehr widersprüchlich ist.

In diesem bevölkerungsreichsten Land der Erde arbeitet die indische Nethanja-Kirche mit den beiden großen Hauptanliegen, den Ärmsten der Armen beizustehen und die frohe Botschaft von Jesus Christus zu verkündigen. „Nethanja“ ist hebräisch und bedeutet „Gott hat gegeben“. Das ist unsere Erfahrung in Indien - und immer wieder ein Grund zu staunen und Gott dankbar zu sein. Darüber berichten wir auch in Büchern, die bei der Geschäftsstelle angefordert werden können.



Unsere Einrichtungen befinden sich im indischen Bundesstaat Andhra Pradesh



NETHANJA DEUTSCHLAND

In Deutschland sind wir als eingetragener Verein „Kinderheim Nethanja Narsapur/Christliche Mission Indien“ organisiert:

- Wir haben schlanke Strukturen in Deutschland, um so viele Spenden wie möglich direkt der Arbeit in Indien zugutekommen zu lassen
- Regelmäßige Besuche der Projekte in Indien
- Geistliche Begleitung, Beratung und finanzielle Unterstützung für die Arbeit in Indien (ca. 1,5 Mio Euro Spenden pro Jahr)
- Unseren Jahresabschluss lassen wir jährlich von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft überprüfen



SIE WOLLEN HELFEN?

Sehr gerne! Sie können auf vielfältige Weise beitragen:

- Indem Sie für die Arbeit beten
- Durch Information über unsere Internetseite **www.nethanja-indien.de**
- Abonnieren Sie unseren vierteljährlichen Rundbrief „**Nethanja-Post**“
- Durch Übernahme von Patenschaften
- Durch Gottesdienste und Info-Veranstaltungen in Ihrer Gemeinde
- Durch eine Einzelspende oder einen Dauerauftrag

Direkt spenden über PayPal

Spenden bei Ihren Einkäufen in über 33.000 online-Shops ohne Zusatzkosten für Sie



GEMEINDEARBEIT

- Seit 2006 stetig wachsende evangelische „Nethanja-Kirche“ mit ca. 1500 Gemeinden
- 120.000 sonntägliche Gottesdienstbesucher



WIR LADEN SIE EIN!

Kommen Sie und sehen Sie die Arbeit! Jeden Winter bieten wir Gruppenreisen an, um die Arbeit vor Ort als Gast der Nethanja-Kirche kennenzulernen. Unsere Erfahrung ist: Es ist faszinierend von Indien zu hören und zu lesen, aber der direkte persönliche Eindruck ist durch nichts zu überbieten.



MEDIZINISCHE UND SOZIALE ARBEIT

- Missionskrankenhaus: 65 Betten mit Schwerpunkt Geburtshilfe, Innere Medizin und Allgemeinchirurgie; große Ambulanz
- Zentrum für Menschen mit Behinderungen mit unserem Kooperationspartner „Friedenshort“
- Beratungs- und Therapiezentrum für Aids-Patienten
- Ambulante, aufsuchende Hilfe für HIV-Infizierte
- Mehrere Ambulanzstationen auf dem Land und in Slumgebieten der Großstadt
- Witwenhilfe und Witwenwohnheim
- Unterstützung einer Leprasiedlung
- Hilfe für Dalits (Kastenlose, „Unberührbare“)
- Hilfe in Notfällen und bei Naturkatastrophen



KINDER UND AUSBILDUNG

- Neun Kinderheime mit insgesamt ca. 800 Kindern, davon zwei Mädchendorfer und ein Heim für HIV-infizierte Kinder
- Drei High-Schools und zwei Junior Colleges mit insgesamt ca. 2.000 Schülerinnen und Schülern
- Tagesschulen im Dschungelgebiet
- Ausbildungsstätten für Schlosser, Solartechniker, Dieselmechaniker, Elektriker und Elektroniker
- Krankenpflegeausbildung und -studium
- Bibelschule mit Vollzeitstudium und Evangelistenausbildung
- Nähkurse, auch für Erwachsene

